

1. Meine liebe Lischen [sic!] u[nd] Kinder!
2. Heute ist Sonntagmorgen [sic!] den 11.6.44 also
3. der fünfte [sic!] Tag in Einsatz. Wir sind jetzt
4. unter geschlüpft [sic!], etwa 20 Km von der Front
5. in einem Wäldchen u[nd] warten auf neue Aufgaben.
6. Der Tomy [sic!] beast uns hier ganz nett, aber
7. unsere Flack [sic!] ist voll eingetroffen, nun wird
8. er was auf die Bohne bekommen. Mir geht's
9. gut u[nd] wie die Front [uninterpretierbar] steht davon
10. wird Ihr [sic!] ja in Radio [sic!] hören nicht wahr?
11. Jedenfalls noch zum guten [sic!] für uns
12. in unseren [sic!] Abschnitt sind sie raus-
13. gekomm bis auf einen kleinen Kessel. dafür
14. Zu Leben Zu Leben habe ich sehr gut, ich wollte
15. ich könnte Euch etwas davon schicken,
16. denn ich habe vor ein paar Tage 1 Kg Butter
17. bekommen u[nd] sehr billig, u[nd] nun
18. werde ich es auch ausnutzen, denn
19. wer weiß was uns noch bevorsteht
20. u[nd] dazu die nötigen Kräften [sic!] brauchen.

21. Ich sitze hier in mein [sic!] Auto u[nd]
22. schreibe, denn in dem haben wir unsere Sachen
23. u[nd] sind mit drei Mann daraus ein
24. Stabsfeldw[ebel] u[nd] ein Ob[er]g[e]fr[eiter] u[nd] ich, des Nachts
25. ist es unser Heim zum Schlafen man
26. hat sich schon dran gewohnt, denn
27. man kann ja nur im Sitzen schlafen,
28. von wegen Zeug Ausziehen [sic!] kommt
29. nicht mehr in Frage. So u[nd] nun wie
30. geht's Dir mein süßen? habe [sic!] leider
31. noch keine Post, die Bahn wird wohl
32. in Ruhe sein, na ich denke in
33. paar Tagen wird's wohl mal etwas
34. geben.
35. So meine tr[eue] Lischen [sic!] mir
36. geht's gut u[nd] wünsche Dir
37. recht baldige Genesung u[nd]
38. viele Grüße u[nd] Küsse sowie
39. an meinen Kindern [sic!] dein Karl u[nd]
40. Viele Grüße an Mama Erni Vati
41. u[nd] Opa

Meine liebe Frauchen in Künzels!

Heute ist Sonntagmorgen den 11. 6. 44 also
der fünfte Tag im Einsatz. Mein Hund jipft
unter geschlüpft, etwa 20 km von der Front
in einem Waldchen in machen auf mein Hüftchen.
Der Formig leert sich hier ganz nett, aber
meine Flecker ist voll eingekoffen, um wird
es was auf die Bohne bekommen. Mir geht's
gut, so wie die Front in für edelst davon
wird. Ich ja in Radio hören guck mal?
Gedenfalls noch zum guten für uns
in einfachem Verhältnis sind sie wenn
gehört bis auf einen kleinen Rest. Ich
zu Leben habe ich sehr gut, ich wollte
ich könnte Euch etwas davon schreiben,
denn ich habe vor paar Tage 1 kg Butter
bekommen in sehr billig, in wenn
wird ich es auch anschauen, denn
wer weiß was uns noch bevestelt
in dazu die nötigen Kräfte brauchen.

Ich sitze hier in mein Bett zu
schreibe, denn in dem haben wir unsere Taschen
in sind mit drei Mann darin ein
Halsfleder in ein Netz in ich, des Nachts
ist es unser Heim zum Schlafen man
hat sich schon oben gewohnt, denn
man kann ja nun im Lichte schlafen,
man mager genug drinsitzen kann
nicht mehr in Frage. So in man mir
gehts bei mein süßen? habe leider
noch keine Post, die Bahn wird wohl
in Biele sein, na ich denke in
paar Tagen wirds wohl mal etwas
geben.

So meine A. Fischer mir
gehts gut in wünsche dir
recht baldige Genesung in
siehe Grüße in Miriss sowie
ein neuen Bündeln dein Paul in
Viel Grüße von Hanna Karin Martha
in Oct 11